

Reparaturverfahren

Gültig ab 1. August 2018

Reparaturen werden so weit wie möglich als Standardaustausch der Leiterplatte ausgeführt, mit kurzen Umlaufzeiten, zu Standardpreisen gemäß Preisliste, und mit 6 Monate Garantie.

Innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Erhalt des Geräts:

der Kunde bekommt einen Kostenvoranschlag von B+L mit:
Fehlerbefund, Reparaturrebene, Preis.

Reparaturebenen:

0 = Kein Fehler festzustellen:	Platine wird ausgetauscht; eine Testgebühr à € 150 fällt an
1 = Geringer Schaden:	niedriger Preis
2 = Mittlerer Schaden:	25 bis 35 % des Preises einer neuen Leiterplatte *
3 = Schwerer Schaden:	65 % des Preises einer neuen Leiterplatte *
4 = Sehr schwierige Aufgabe:	mehr Zeit wird gebraucht
5 = Unmöglich oder unerwünscht	

* Optionsplatten und Anzeigen/Tastaturen: 50 % (mittlere), 75 % (schwere)

Der Kunde entscheidet sich:

- Akzeptanz
- Ablehnung; eine Bearbeitungsgebühr à € 50 fällt an
- Bestellung einer neuen Leiterplatte zum Listenpreis
- Reparieren auf herkömmliche Weise
- Bitte um mehr Zeit zur Klärung mit dem Endkunden

Das Gerät ist versandbereit: innerhalb einer Woche nach Akzeptanz des Kostenvoranschlags

Es wird noch 2-mal an den ersten Bericht erinnert.

Falls nach 3 Monaten keine Antwort:

das Gerät wird entsorgt; der Kunde wird informiert.

In manchen Fällen muss oder soll das Gerät auf traditionelle Weise repariert werden,

jedoch grundsätzlich mit Kostenvoranschlag:

- keine Austauschplatinen für alte Leiterplatten
- Schaden nicht auf der Leiterplatte
- Unmöglich den Schaden innerhalb eine Woche festzustellen

oder der Kunde hat mitgeteilt, er wüschte nicht:

- dass das Programm entfernt wird
- dass die festverdrahtete Kalibrierung verloren geht
- dass seine Parameter im Speicher verloren gehen.

Vorhandene Programmchips werden in die Austauschplatte eingesetzt,

es sei denn eine neuere Version wäre sinnvoller.